

SYLLABUS

Organisationstheorien

Wintersemester 2025/2026

Dr. Andreas M. Hilger

Montags 16-18 Uhr c.t. in **PT 2.04 / Vorlesung** und 18-20 Uhr c.t. in **VG 0.14 / Übung**

Kursinhalte

Die Veranstaltung bietet einen Einblick in die Interpretation organisationswissenschaftliche Themen aus der Perspektive zentraler Organisationstheorien. Dabei werden zum einen Zusammenhänge zwischen den Themen und Theorien herausgearbeitet, sodass ein integriertes Bild von Organisationen entsteht. Zum anderen werden blinde Flecke aufgezeigt, die durch die Theoriwahl entstehen – und durch die Variation von Perspektiven begrenzt werden können.

In der Übung lernen Sie, Theorie im Rahmen organisationswissenschaftlicher Forschung anzuwenden. Dafür führen sie semesterbegleitend ein eigenes Forschungsprojekt in Teamarbeit durch. Die Übung diskutiert u.a. die Wahl geeigneter Theorien; konkrete Schritte und Probleme der Theorieanwendung sowie die Verschriftlichung der Forschungsergebnisse. Der Fokus liegt dabei durchgehend auf den individuellen Forschungsprojekten.

Teilnahmevoraussetzungen

Grundkenntnisse in Organisationswissenschaften sind erforderlich. Die Auseinandersetzung mit Organisationstheorien und deren Anwendung auf empirische Fälle setzen außerdem die Fähigkeit sowie die Bereitschaft voraus, im Verlauf des Semesters sowie in der anschließenden vorlesungsfreien Zeit wissenschaftliche Texte zu lesen und zu schreiben. Außerdem sind Grundkenntnisse in qualitativer Datenanalyse empfohlen.

Prüfungsleistungen

- Sie führen semesterbegleitend ein Forschungsprojekt in Teamarbeit durch.
- Veranstaltungsweise Lernfortschrittsprüfungen (20%)
- Präsentation zum Forschungsprojekt (20%)
- Hausarbeit zum Forschungsprojekt (60%)